



Mitten im Geschehen



Lernen mit Rückenwind

Berufsbildende Schulen Wittmund

Unser Leitbild

Wir sind ein regionales Kompetenzzentrum für berufliche Bildung im Landkreis Wittmund. Ziel unserer Arbeit ist die zukunftsorientierte berufliche Qualifikation und die persönliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler. Das Lernen und Lehren an unserer Schule orientiert sich an den Prinzipien der Leistungsbereitschaft und der Zuverlässigkeit. Von allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft erwarten wir Kritikfähigkeit und Toleranz.

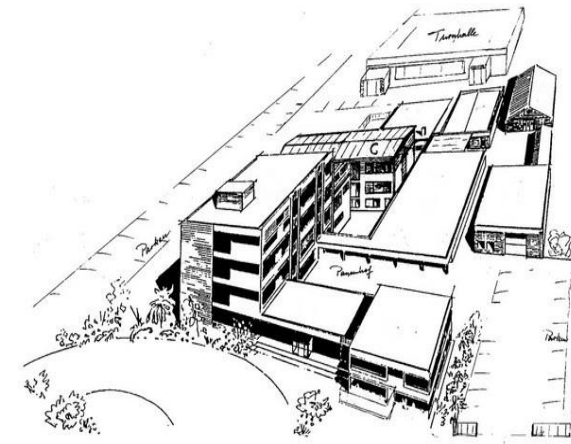
Unser Leitbild umfasst die strategischen Zielsetzungen der Berufsbildenden Schule Wittmund und bildet den Handlungsrahmen zur Gestaltung unserer Schulkultur. Dabei steht im Mittelpunkt, dass alle am Schulleben Beteiligten erfolgreich lernen, lehren und arbeiten können.

Unsere Leitsätze:

- Wir sind eine moderne und innovative Schule mit einem für unsere Region spezifischen Profil.
- Wir stellen die Schüler und Schülerinnen in den Mittelpunkt unserer Arbeit.
- Wir bieten hohe Unterrichtsqualität.
- Wir entwickeln ein positives Lernumfeld.
- Wir legen Wert auf einen respektvollen Umgang miteinander.
- Wir kommunizieren in einer offenen und transparenten Organisation.
- Wir kooperieren gleichberechtigt mit unseren Bildungspartnern.
- Wir fördern umwelt- und gesundheitsbewusstes Handeln.
- Wir fühlen uns der ostfriesischen Heimat und den Menschen der Region verpflichtet.



Wir stehen Ihnen in allen Fragen telefonisch, per E-Mail oder auch für ein persönliches Beratungsgespräch gerne zur Verfügung. Anmeldungen sind via Internet/E-Mail oder per Telefon/Fax möglich.



Berufsbildende Schulen
für den Landkreis Wittmund

Leepenser Weg 26-28
26409 Wittmund
Tel. 04462 86 3450
Fax 04462 86 3156

www.bbs-wittmund.de



Einjährige Berufsfachschule
- **Agrarwirtschaft** -

www.bbs-wittmund.de

Stand 01/2019



Informationen zur einjährigen Berufsfachschule Agrarwirtschaft

Ausbildungsziel

Die Ausbildung in der einjährigen Berufsfachschule – Agrarwirtschaft – vermittelt Grundlagen der theoretischen und praktischen Berufsausbildung für Berufe des Berufsfeldes Agrarwirtschaft. Die Berufsfachschule wird in folgendem beruflichen Schwerpunkt angeboten:

Landwirtin/Landwirt

Auch Schülerinnen und Schülern, die beispielsweise Berufe wie Fachkraft Agrarservice, Gärtner/in oder Tierwirt/in erlernen wollen, bietet die einjährige Berufsfachschule Agrarwirtschaft beste Möglichkeiten, um Tätigkeiten und Anforderungen in artverwandten Berufen kennen zu lernen. Die einjährige Berufsfachschule Agrarwirtschaft ist die Nachfolgeschulform für das Berufsgrundbildungsjahr Agrarwirtschaft.

Die Voraussetzungen für den Erwerb einer Ausbildungsstelle werden verbessert.

Aufnahmevoraussetzungen

Mindestvoraussetzung ist der Hauptschulabschluss. Auch Schülerinnen und Schülern mit dem Sekundarabschluss I – Realschulabschluss – steht diese Schulform offen.

- Gesundheitliche Eignung für dieses Berufsfeld.
- Interesse im Umgang mit Tieren und am Pflanzenbau.
- Technisches Verständnis.

Studentafel

Unterrichtsfächer	Wochenstunden
-------------------	---------------

Berufsübergreifender Bereich

Deutsch/Kommunikation	
Fremdsprache/Kommunikation	
Politik	9
Religion	
Sport	

Berufsbezogener Lernbereich - **Theorie** 9

- Führen eines landwirtschaftlichen Betriebes
- Grundlagen einer umweltgerechten Pflanzenproduktion
- Grundlagen einer umweltgerechten Tierproduktion

Berufsbezogener Lernbereich – **Praxis** 18

- Betrieb
- Werkstatt
- Pflanzen/Boden
- Tier

Gesamt*	36
----------------	-----------

*bei ungekürztem Unterricht!

Während des Schuljahres ist ein Praktikum von mindestens 160 Stunden Umfang in geeigneten Betrieben vorgesehen,

Abschluss / Berechtigung

Die Ausbildung schließt mit einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung ab.

Bei erfolgreichem Besuch kann das Schuljahr auf die Dauer einer Berufsausbildung angerechnet werden und berechtigt dann zum Eintritt in die Fachstufe I (2. Ausbildungsjahr) der unter dem Ausbildungsziel genannten Berufe.

Bei Vorliegen eines Realschulabschlusses zu Beginn der Ausbildung kann unter bestimmten Bedingungen der Erweiterte Sekundarabschluss I am Ende der 3-jährigen Ausbildung erworben werden.

Sekundarabschluss I – Realschulabschluss- erwerben: Schülerinnen und Schüler, die mit dem Hauptschulabschluss in die einjährige Berufsfachschule Agrarwirtschaft eingetreten sind, ist bei erfolgreichem Besuch mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 die Aufnahme in die Klasse 2 der zweijährigen Berufsfachschule – Agrarwirtschaft*- möglich.

Diese führt zum Sekundarabschluss I – Realschulabschluss – bzw. zum Erweiterten Sekundarabschluss I.

* Diese Klasse wird nicht an den BBS Wittmund geführt.

Anmeldung

- Anmeldeformular*
- Lebenslauf
- Nachweise über die Aufnahmevoraussetzungen

*Das Anmeldeformular (2 Seiten) kann unter www.bbs.wittmund.de abgerufen werden.

Hinweise

Bei Überschreiten der Aufnahmekapazität wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Bei Nichteignung kann innerhalb der ersten sechs Unterrichtswochen eine Überweisung in einen anderen Schwerpunkt oder in eine andere Schulform erfolgen.

Der Großteil der erforderlichen Lernmittel kann gegen ein Entgelt von der Schule entliehen werden. Darüber hinaus entstehen Kosten für die Beschaffung von Schreib- und Zeichenbedarf, Taschenrechner, Lektüre, usw. Es wird Arbeitskleidung benötigt.

Mit dem Besuch dieser Schulform endet die allgemeine Schulpflicht. Unberührt bleibt davon der Schulbesuch in einer dualen Berufsausbildung.